AKTUELLE NACHRICHTEN Deutschland NACHRICHTEN AG

09. März 2025

Interesse an Bundeswehr wächst: Rekrutierung boomt in Rheinland-Pfalz!

Der freiwillige Dienst bei der Bundeswehr in Rheinland-Pfalz wächst: 1.047 Rekruten 2024, darunter 64 unter 18 Jahren.

Das Interesse an einem Dienst bei der Bundeswehr zeigt in Rheinland-Pfalz eine erfreuliche Entwicklung. Wie **ak-kurier.de** berichtet, haben im Jahr 2024 insgesamt 1.047 junge Menschen aus diesem Bundesland den Schritt in die Bundeswehr gewagt und sich als Zeitsoldaten oder freiwillig Wehrdienstleistende verpflichtet. Dies stellt einen Zuwachs von 207 Rekruten im Vergleich zum Vorjahr dar und entspricht dem Bundestrend.

Freiwillig Wehrdienstleistende entscheiden sich für eine Verpflichtung, die zwischen 7 und 23 Monaten variiert. Zeitsoldaten hingegen binden sich für mehrere Jahre. Besonders auffällig ist, dass unter den neuen Rekruten 64 Personen noch nicht 18 Jahre alt sind, was einen Rückgang um zehn im

Vergleich zu 2023 bedeutet. Für 17-Jährige ist eine elterliche Zustimmung erforderlich, um ihrem Dienst nachkommen zu können. Zusätzlich müssen sie sowohl einen physischen als auch einen psychologischen Eignungstest bestehen. Es sei darauf hingewiesen, dass Einsätze für unter 18-Jährige nicht gestattet sind, was die Schutzmechanismen für diese Altersgruppe verstärkt.

Rekrutierungszahlen und Trends

Die Rekrutierung von jungen Menschen in Rheinland-Pfalz zeigt einen stabilen Aufwärtstrend. Im Jahr 2022 wurden ebenfalls 1.047 neue Rekruten gewonnen, was auf die Konsistenz und das zunehmende Interesse hinweist. Diese Zahlen unterstützen die Annahme, dass der anhaltende Trend bundesweit zu beobachten ist. Der Dienst in der Bundeswehr bietet eine klare Struktur, die vielen jungen Menschen attraktiv erscheint.

Der freiwillige Wehrdienst (FWD) ist eine Möglichkeit für Interessierte, den Soldatenberuf kennenzulernen und sich vor einer langfristigen Entscheidung ein Bild von der Bundeswehr zu machen. Während oder nach dem FWD können die Betroffenen entscheiden, ob sie bei der Bundeswehr bleiben möchten. Dies wurde auch von **bundeswehrkarriere.de** bestätigt.

Voraussetzungen und Erfahrungen

Um sich für den Dienst zu qualifizieren, müssen junge Menschen die Vollzeitschulpflicht erfüllt haben. Der freiwillige Wehrdienst wird in der Laufbahn der Mannschaften absolviert, und es besteht die Möglichkeit, je nach Schulabschluss in eine höhere Laufbahn zu wechseln. Dies bietet Chancen für eine berufliche Weiterentwicklung innerhalb der Streitkräfte.

Die Bundeswehr bietet mit ihrer breiten Palette an Dienstleistungen in den Teilstreitkräften, einschließlich Cyber- und Informationsraum, Heer, Luftwaffe, Marine, Sanitätsdienst und Streitkräftebasis, zahlreiche Perspektiven. Diese

Vielseitigkeit könnte ein zusätzlicher Anreiz für junge Menschen sein, sich in den Dienst zu stellen.

Insgesamt ist die wachsende Rekrutierung von jungen Menschen in Rheinland-Pfalz ein positives Signal für die Bundeswehr, die sich weiteren Herausforderungen und Anforderungen in der Zukunft stellen muss. Indem sie gezielt auf die Bedürfnisse von jungen Menschen eingeht, könnte die Bundeswehr langfristig die Attraktivität ihrer Angebote erhöhen und damit auch die Bindung neuer Rekruten fördern.

Details	
Quellen	• **www.ak-kurier.de** • **lokalo.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net